Rhône-Monnaie



ZUSAMMENFASSUNG

Da der Place de Bel-Air als neuralgisches Zentrum der Stadt erscheint, kommt den Gebäuden, die sich dort befinden, ein besonderer Status zu. Die Credit Suisse ist sich dieser Tatsache bewusst und belegt den Platz seit 1906. Zunächst in zwei Arkaden untergebracht, weitete die Bank ihre Aktivitäten aus und eroberte nach und nach Flächen in mehreren umliegenden Gebäuden. An der Wende zum 21. Jahrhundert profitiert dieses Immobilienerbe von einer Reihe von Projekten, die die Qualität der Bausubstanz und die Organisation der Arbeitsräume verbessern sollen.

DAS PROJEKT

Vom dritten Untergeschoss bis zum Dachgeschoss zielt der Umbau darauf ab, möglichst viel Platz zu schaffen, um den 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern komfortable, seriöse und gleichzeitig freundliche Arbeitsbedingungen zu bieten.

In den oberen Stockwerken, die ausschließlich dem Backoffice vorbehalten sind, befinden sich Großraumbüros, Büros und Begegnungszonen. Das Dachgeschoss bietet großzügige Konferenzräume und einen Fitnessraum. Im Erdgeschoss und im Zwischengeschoss befinden sich öffentlich zugängliche Geschäfte, die an das dynamische Stadtzentrum angebunden sind. Im Untergeschoss, das von dem Projekt weniger stark betroffen ist, befinden sich verschiedene Räumlichkeiten, die für den Betrieb der Bank und des Gebäudes im Allgemeinen unerlässlich sind. Ein dichtes und ehrgeiziges Programm, das natürlich eine vollständige Anpassung an die technischen Standards sowie die Aufrechterhaltung einiger Geschäftsaktivitäten während der Bauarbeiten beinhaltet.

FACTS

Standort	Pl. de Bel-Air 2, Genève , Schweiz

Status	fertiggestellt
Bauherrschaft	Crédit Suisse Corporate Real Estate & Service
Architekt	Architecture & Acoustique SA & Burckhardt+Partner

LEISTUNGEN

Neubau